

**Von Ihrer Elektro Messer GmbH**

## Bye, bye, Stromfresser

### Kleine Gewohnheitsänderungen helfen sparen

Wäre doch schön, wenn Sie etwas für die Umwelt tun könnten und gleichzeitig noch Ihren Geldbeutel schonen würden. Das bleibt nicht länger nur eine Traumvorstellung! Mit kleinen Tipps und Tricks lässt sich dies ganz leicht in die Tat umsetzen.



Foto: dena

## Weitere Themen

### Mit staatlicher Unterstützung

... Energiekosten senken



### Unerwünschte Besucher?

Der Sicherheits- und Alarmzaun schützt



### Digitales Badezimmer

Einzug von Internet, Fernseher und Co.



Liebe Leserinnen und Leser,

sind Ihre Energiekosten auch zu hoch? Wir informieren Sie in dieser Ausgabe von „Haus und Elektrik“ über die besten Energiespartipps. Oftmals hilft es schon kleine Gewohnheiten zu ändern, um beispielsweise die Heizkosten zu senken. Und wussten Sie schon, dass Sie bis zu 50 Prozent Energiekosten sparen können, wenn Sie mit geringeren Temperaturen waschen?

Außerdem stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe einen neuartigen Zaun vor, der Sie nicht nur vor unerwünschtem Besuch bewahrt, sondern auch noch Ihr Zuhause beheizen kann.

Viel Spaß beim Lesen unserer Ausgabe „Haus und Elektrik“

Ihre

Michael H. Wagner  
Marina Olegniwicz

## Heizkosten im Einfamilienhaus: Vergleich saniert und unsaniert



Raumtemperatur verschiedener Räume automatisch während der Nachtzeit und Abwesenheit gesenkt wird. Modernisierungen und Sanierungen können ebenfalls beim Sparen helfen: Eine veraltete Umwälzpumpe ist nämlich ein wahrer Stromfresser. Moderne Heizungs-pumpen sind elektronisch gesteuert und verbrauchen weniger Strom.

Manchmal fällt es schwer, alte Gewohnheiten aufzugeben – umso besser, wenn uns ein Gesetz dabei hilft. Diesem Beschluss folgend werden bereits seit dem 1. September keine 100-Watt-Glühbirnen mehr ausgeliefert. Vielleicht sind Sie ja auch schon vorher auf Energiesparlampen umgestiegen, die bis zu 80 Prozent des Stromverbrauchs reduzieren können. Dann haben Sie bereits den 1. Sparschritt getan und haben gleichzeitig sicherheitsbewusst gehandelt: Energiesparlampen werden nämlich nicht so heiß und sind damit sicherer.

Mein Tipp: Für den Keller eignen sich Energiesparlampen mit integriertem Bewegungsmelder und Schnellstartmodus. Somit haben Sie gleich Licht, auch wenn Sie die Hände voll haben.

Oftmals lohnt es sich, auch die Art der Lampen zu ändern. So benötigen zum Beispiel LED-Lampen weniger Strom und werden außerdem kaum warm. TCL-Leuchtstoffröhren

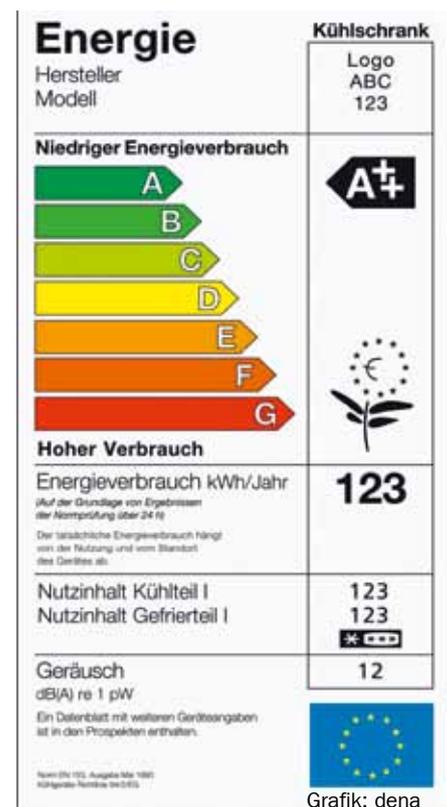
sorgen für ein gutes Licht am Arbeitsplatz und sind außerdem sparsam im Verbrauch. Auch ein Dimmer kann bei Halogenbeleuchtung beim Energiesparen helfen.

### Selbst Heizkosten lassen sich leicht einsparen

Viel Wärme geht zum Beispiel verloren, wenn es unter den Türen zieht. Ein „Zuglufttier“ schafft Abhilfe. So bleibt die Wärme da, wo sie hingehört. Wenn Heizkörper – wie es in Altbauwohnungen oftmals der Fall ist – in einer kleinen Wandaussparung angebracht sind geht viel Wärme durch die dahinter liegende Wand verloren. Wärme kann auch dann nicht effizient genutzt werden, wenn Heizkörper durch Möbel und Gardinen verdeckt werden. Mit kleinen Heizkörperdämmplatten oder Dämmfolien lässt sich die produzierte Wärme in den Raum zurückstrahlen und geht nicht verloren.

Außerdem könnten kleine Heizkörperthermostate angebracht werden, die dafür sorgen, dass die

Auch der Einbau einer Solaranlage würde viele Vorteile mit sich bringen. Nicht nur der Umwelt, sondern auch Ihrem Geldbeutel zuliebe sollten Sie über eine solche Modernisierung nachdenken – in diesem Fall können Sie so



gar auf finanzielle Unterstützung durch staatliche Förderprogramme bauen.

### **Stromfresser aufspüren und austauschen**

Gerade Kühl- und Gefriergeräte sind die größten Stromfresser im Haushalt. Oftmals lohnt es sich, die alten Geräte durch Neue zu ersetzen. Achten Sie beim Kauf auf die Effizienzklassen A+ und A++, da diese Auskunft über den Stromverbrauch gibt.

Wichtig bei Altgeräten: Kontrollieren Sie die Dichtungen regelmäßig auf Risse. Wenn Sie Ihr Gefriergut beispielsweise einen Tag vorher aus dem Gefrierfach in den Kühlschrank legen, tun Sie damit Ihrem Gefriergut, Ihrem Geldbeutel und Ihrem Kühlschrank einen Gefallen, da der Kühlschrank weniger kühlen muss und somit weniger Strom verbraucht. Mehr Strom verbraucht ein Kühlschrank hingegen, wenn er neben einem Herd oder Backofen platziert ist, oder direkter Sonne ausgesetzt ist.

### **Richtig Kochen schont den Geldbeutel**

Und in Ihrer Küche verbergen sich noch weitere Stromfresser. Achten Sie zum Beispiel beim Kauf von Mikrowellen auf den angegebenen Stromverbrauch, gleiches gilt natürlich auch bei der Anschaffung eines neuen Ofens. Beim Kochen an sich gibt es kleine Tricks, mit denen sich viel Energie sparen lässt.

Zunächst sollten Sie immer darauf achten, dass Töpfe und Pfannen zur Größe der Kochplatte passen. Außerdem sollten Sie gut schließende Deckel verwenden, um den Wärmeverlust einzuschränken.

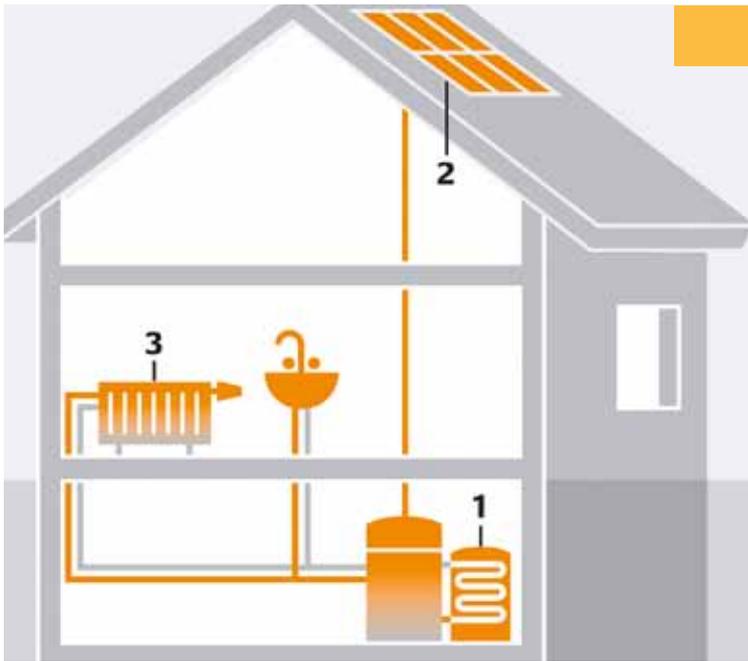
Beim Backen mit Umluft können Sie sich auch einiges an Hitze sparen. Auch bei 20 Grad weniger als angegeben wird das Gericht

in der gleichen Zeit gar. Wenn Sie Fragen haben zum richtigen Energiesparen beraten wir Sie natürlich gerne. ■



### **Energiesparen leicht gemacht**

- Beim Neukauf eines Computers sollten Sie sich überlegen, ob es nicht auch ein Notebook sein könnte. Diese sind nicht nur platz- sondern auch energiesparender.
- Baden ist teurer als duschen: Ein Vollbad ergibt mindestens drei Duschen.
- Mit einem Sparduschkopf können Sie mehr als die Hälfte an Warmwasser einsparen. Zum Vergleich: Mit einem normalen Duschkopf verbrauchen Sie rund 18 Liter – mit einem Duschsparkopf nur rund sechs bis acht Liter.
- Mit einer Zeitschaltuhr an Ihrem Warmwasserspeichergerät können Sie verhindern, dass das Gerät Strom verbraucht, obwohl es beispielsweise nachts nicht in Betrieb genommen wird.
- Statt mit 60 Grad nur mit 40 Grad zu waschen spart rund 50 Prozent Energiekosten. Bei den meisten Waschmitteln reichen bereits 30 Grad.
- Beim Wäschetrocknen lohnt es sich die gewaschene Wäsche vor dem Trocknen zu schleudern. Die Waschmaschine braucht weniger Strom um zu schleudern als der Trockner zum Heizen.
- Der Stand-by-Verbrauch mancher Fernseher und Recorder ist verblüffend hoch. Daher empfiehlt es sich Steckerleisten und Schalter anzuschließen, um die Geräte vollständig vom Stromnetz zu trennen.
- Auch ein voller Staubsaugerbeutel erhöht den Stromverbrauch – also rechtzeitig wechseln!



**Effiziente Heiztechnik und Solar**

- 1 Einbau einer Brennwert-  
heizung
- 2 Installation einer solar-  
thermischen Anlage zur  
Trinkwassererwärmung
- 3 Optimierung der Einstellung  
des Heizsystems

Grafik: dena

# Staatliche Förderung für Haussanierer

So senken Sie Ihre Energiekosten – und sparen bares Geld

Brandaktuell sind Themen wie die Senkung der Energiekosten und der damit verbundene Umweltschutz. Nun wird Ihnen von Seiten des Staats Unterstützung geboten. Die Investitionen in energieeffizientere Neubauten und Sanierungsmaßnahmen werden auf verschiedene Weisen gefördert – zum Beispiel in Form von Zuschüssen oder zinsgünstigen Darlehen. Förderprogramme bieten beispielsweise die KfW Förderbank oder auch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle. Auch die Länder können Zuschüsse bewilligen.

Eine Nachfrage beim Umwelt- oder Bauamt vor Ort lohnt sich allemal. Regionale und überregionale Fördermöglichkeiten sind dort auf jeden Fall bekannt. Doch da die einzelnen Förderprogramme sehr komplex strukturiert sind, sollten Sie sich zunächst umfassend beraten lassen. Energiesparbera-

tungsgespräche können helfen, die richtige Initiative zu ergreifen. Schließlich sollte zunächst der Bedarf geklärt werden.

Eine Möglichkeit, Energiekosten zu sparen, bietet der Einbau einer Öl- oder Gas-Brennwertheizung und die Installation einer solarthermischen Anlage zur Trinkwasserer-

wärmung. Der Staat kann diese Umbaumaßnahme mit rund 700 Euro unterstützen. Sie können mithilfe dieser Umrüstaktion monatlich bis zu 1.000 Euro sparen. Außerdem lohnt es sich eine komplette Elektro-Anlage auszutauschen und zu modernisieren, um weitere Kosten einzusparen. Wir beraten Sie gerne. ■

## SUDOKU

Die Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

(Auflösung auf S. 7)

5	1	2	3	9	8
	7	5	3		
8		7	9	2	
		3	6	7	8
6	3	9	8	5	2
	7	8	4		9
3	9	6	8	4	5
7	2			1	
		7	2		9

# Unerwünschter Besuch – nein, danke

Ein Sicherheits- und Alarmzaun mit Wärmepumpenanschluss schafft Abhilfe

Dank einer Innovation schützt Sie Ihr Gartenzaun zukünftig nicht mehr nur vor unerwünschten Besuchern, sondern speichert auch noch wertvolle Wärme und trägt so maßgeblich zur Energieoptimierung Ihres Haushalts bei. Diese Neuerung wurde erst kürzlich vorgestellt und gewann einen Preis in der Kategorie „Sicherheit & Umwelt“.

Entscheiden Sie sich für dieses Sicherheitshighlight würde Ihr Gartenzaun somit in Zukunft aus einem gebogenen druckdichten Rohrsystem aus Aluminium, Edelstahl oder Kupfer bestehen und von Wasser oder Sole durchflossen werden. Dieses 18 Millimeter dicke Rohrsystem wird permanent von Druck- und Strömungssensoren überwacht und gibt bei abfallendem Druck oder Strömungsänderung der Flüssigkeit innerhalb der Rohre eine Alarmmeldung ab. Dank der auf beinahe drei Meter genauen Lokalisierung des Alarm-



Foto: Immowelt AG

systems ist ein unerwünschtes Betreten so gut wie unmöglich.

Außerdem trägt dieser Zaun auch dazu bei, dass Sie Energiekosten sparen. Das geschlossene und druckdichte Rohrsystem nimmt wertvolle Energie aus der Umgebung und der Sonneneinstrah-

lung auf und kann diese dann an einen Verdampfer einer Wärmepumpe abgeben. Diese gewonnene Wärme können Sie nun effizient nutzen. So kann sie zur Warmwasserversorgung oder zu Heizungszwecken genutzt werden.

Erweitern können Sie dieses System jederzeit problemlos. So kann zum Beispiel ein Unterkriechschutz oder eine Untergrabdetektion angeschlossen werden, indem entweder spezielle rohrdurchzogene Betonelemente unter dem Zaun in die Erde eingelassen werden oder das gebogene Rohrsystem des Zauns in der Erde verankert wird. Außerdem lässt sich auch eine Überkletterdetektion mit Radarsensoren einbauen.

Die bereits erwähnte staatliche Förderung erneuerbarer Energien und der ökologische Nutzen dieses Zauns machen ihn zu einer lohnenden Investition.



Foto: www.haverkamp.de

# Digitale Wellnessoasen liegen im Trend

## MP3-Player, Fernseher, Internet und Co. halten Einzug im Badezimmer

Haben Sie eine digitale Personenwaage, ein Radio oder gar einen Fernseher in Ihrem Badezimmer? Dann liegen Sie voll im Trend! Laut einer Umfrage verwenden immer mehr Verbraucher technische Geräte im Badezimmer. Die Hauptgründe für den Einzug der digitalen Komponenten in unsere Badezimmer sind unter anderem der Unterhaltungswert.

Die Interessen unterscheiden sich allerdings grundlegend. Während Thailand, Südkorea, Ägypten, Großbritannien und Belgien sich mehr Unterhaltungselektronik im Badezimmer wünschen, legen Bulgarien, China, Griechenland und Italien Wert auf digitale Produkte, die die Gesundheit fördern. Beeinflusst wird das Konsumverhalten der verschiedenen Nationen von

unterschiedlichsten Faktoren. So scheinen sich Deutsche, Italiener und Belgier am meisten für Gewichtskontrollen zu interessieren und wählen somit die digitale Personenwaage auf Platz eins Ihres Lieblingsgeräts im Bad.

Entgegen aller Vorurteile, Frauen seien weniger technik-affin als Männer, zeigt die Umfrage auch in diesem Punkt erstaunliches: Auch Frauen interessieren sich für Technik im Bad – allerdings in anderer Art und Weise. So werden von Männern hauptsächlich PDAs, Computerspiele, DVD-Player und das Internet genutzt, während sich Frauen eher für Telefone, Personenwaagen und tragbare Musikspieler begeistern können.

Die meisten der Befragten nutzen diese digitalen Medien, um unterhalten zu werden. Besonders vom Einzug der Technik ins Badezimmer betroffen sind Menschen im Alter zwischen 20 und 30 Jahren. Tendenziell haben aber auch gerade Familien mit Teenagern das Badezimmer mit technischen Finessen ausgestattet. Insgesamt sind sich die Befragten einig, dass sie mehr Zeit im Badezimmer verbringen würden, wenn dieses einen hohen digitalen Standard aufweisen würde.

Den Anbietern ist es wichtig, nun nicht mehr nur durch technische Neuheiten eine „Arbeitserleichterung“ zu schaffen, indem sie zum Beispiel Wasserhähne, die auf Knopfdruck funktionieren, entwerfen, sondern nun soll das Badezimmer zum komfortablen



Foto: [www.idealstandart.de](http://www.idealstandart.de)



Foto: www.idealstandart.de

Lebensraum mit hohem Unterhaltungswert werden.

### Das Badezimmer als Zufluchtsort der Zukunft?

Die Umfrage zeigt, dass die gesellschaftliche Entwicklung sich dahingehend verändert, dass das

Badezimmer heute oft als der letzte sichere Zufluchtsort in einer hektischen Umwelt gesehen wird. Die digitalen Medien und Neuerungen werden also von Verbrauchern als willkommener, neuer und vor allem fester Bestandteil im zukünftigen Badezimmer gesehen.

Rezepttipp für hungrige Feinschmecker:

## Winterliche Kalbsröllchen

### Zutaten für 2 Personen:

2 dünne Kalbsschnitzel, 6 getrocknete und entsteinte Pflaumen, 1 TL Glühweingewürz (Orange, Zimt, Nelke), 1 TL Zimt (gemahlen), Salz und Pfeffer, 1 Tasse Wasser, evtl. Rahm, Butterschmalz

### Und so gehts:

Die Pflaumen mit dem Glühweingewürz vermischen und mit kochendem Wasser übergießen. Einige Stunden ziehen lassen. Die Kalbsschnitzel werden von beiden Seiten mit Zimt, Salz und Pfeffer gewürzt. Je eine Pflaume wird in ein Stück Fleisch eingewickelt. Diese Rouladen werden mit Küchengarn zusammengebunden und in heißem Butterschmalz angebraten. Die restlichen Pflaumen werden halbiert und zusammen mit dem durchgeseihten Einweichwasser zu den Rouladen gegeben. Circa zehn Minuten schmoren lassen. Die Sauce mit etwas Rahm binden. Als Beilage eignen sich Kroketten und Salat.

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

## IMPRESSUM

### Realisation:

Matthias Kant, Stefanie Weber  
mediaprint WEKA info verlag gmbh,  
Lechstr. 2, 86415 Mering

### Gestaltung:

mediaprint WEKA info verlag gmbh

### Druck:

mediaprint Informationstechnologie GmbH



mediaprint  
WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2  
D-86415 Mering  
Tel. +49(0)8233 384-0  
Fax +49(0)8233 384-103  
info@mp-infoverlag.de  
www.mp-infoverlag.de  
www.alles-deutschland.de

### Auflösung Sudoku

5	6	1	2	4	3	9	7	8
9	2	7	8	5	1	3	4	6
8	4	3	6	7	9	2	1	5
2	5	9	3	6	7	4	8	1
6	3	4	9	1	8	7	5	2
1	7	8	4	2	5	6	9	3
3	9	6	1	8	4	5	2	7
7	8	2	5	9	6	1	3	4
4	1	5	7	3	2	8	6	9

# Neues Prüfsiegel für Photovoltaik

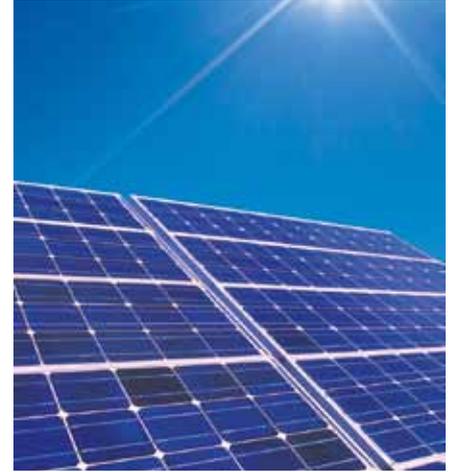
## Modultests geben Orientierungshilfe für Verbraucher und Partner

Da es mittlerweile eine große Anzahl verschiedenster Photovoltaikmodule gibt, wird die Entscheidung für das richtige Modul für Sie als Kunde immer schwieriger. Doch jetzt schafft die Solarpraxis AG Abhilfe.

Das Unternehmen hat ein unabhängiges Prüfsiegel für europäische Photovoltaik-Module entwickelt, denn auch auf dem Prüfsiegel-Markt gibt es schwarze Schafe. Anbieter können Zertifikate durch Vorzeigeprodukte erwerben, allerdings lässt sich über ein solches Zertifikat die Gefahr

einer fehlerhaften Fertigung bei großen Stückzahlen nicht ausschließen.

Die Ergebnisse des neuen Modultests sollen nun als Orientierungshilfe für Verbraucher, Handwerker und Anlagepartner dienen. Somit wird auch dem Hersteller die Möglichkeit geboten, seine Module zu verbessern. Die Durchführung der Tests erfolgt durch das Prüfinstitut TÜV Rheinland. Finanziert werden diese Tests von den Herstellern selbst, da diese an der Transparenz ihrer Arbeit interessiert sind und eine



Verkaufshilfe bieten wollen. Die Ergebnisse werden ab August regelmäßig veröffentlicht. ■

Haben Sie Fragen  
rund um die Elektrik?  
Dann rufen Sie mich an.  
Ich informiere Sie gerne  
unverbindlich.



Elektro Messer GmbH · Rotebühlstr. 179 · 70197 Stuttgart  
Tel.: 0711 654397 · Fax: 0711 6572475 · [www.elektromesser.de](http://www.elektromesser.de) · [info@elektromesser.de](mailto:info@elektromesser.de)

### Fordern Sie weitere Informationen an:

Einfach ausschneiden, in einen Fensterbriefumschlag stecken und ab zur Post!

Bitte schicken Sie mir weitere Informationen zum Thema \_\_\_\_\_ zu.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit mir. Ich interessiere mich für \_\_\_\_\_

Firma  
Elektro Messer GmbH  
Rotebühlstr. 179  
70197 Stuttgart

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_